Naxos Deutschland Vertrieb
Klang — Künstler — Repertoire

Neuerscheinungen zum 05.05.2023

Bitte beachten Sie, dass in Österreich die Auswahl der verfügbaren Labels und Titel von der hier dargestellten variieren kann.
Sollten Sie Fragen zu in Österreich erhältlichen Titeln haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Michael Aigner (ma@naxos.de)

© 2022 Naxos Deutschland Musik & Video Vertriebs GmbH · Gruber Str. 46b · D 85586 Poing
Tel: 08121-22919-0 · Händlerservice: Tel: 08121-22919-20 Fax: -21 info@naxos.de · service@naxos.de ·
www.naxos.de · www.facebook.com/NaxosDE · www.blog.naxos.de

Unsere Alben begeistern die Medien

Various Artists: Legendary Pianists (SWR Classic, SWR19433CD)

https://bit.ly/ReziKW24231

Pizzicato Kurzkritiken, 19.03.2023: "*Auf 10 CDs bringt SWR Classic nun eine Kollektion mit 11 Solisten heraus: Clara Haskil, Jörg Demus, Paul Badura-Skoda, Alicia de Larrocha, Wilhelm Backhaus, Geza Anda, Claudio Arrau, Annie Fischer, Friedrich Gulda, Wilhelm Kempff und Svjatoslav Richter. Es gibt in der Box gute wie aber auch herausragende Interpretationen, und diese sind in der Mehrheit.*" – 4/5 Punkte

Calefax Reed Quintet: An American Rhapsody (Pentatone, PTC5187046)

https://bit.ly/ReziKW24232

hr2 Musikrezension, 03.04.2023: "*Auch mehr als 35 Jahre nach seiner Gründung behauptet sich das Calefax Reed Quintet aus Amsterdam als Original in Sachen Rohrblattensemble. Auf "An American Rhapsody" spielt es spritzig und originell wie eh und je, mit blitzsauberem Klang und einer Vielfalt im Repertoire, die von Gershwin über Barber bis hin zu Duke Ellington und Stevie Wonder reicht. Ein Hörgenuss, nicht nur für Holzbläser-Enthusiasten!*"

Howard Arman: Mozart - Krönungsmesse KV 317 (BR-Klassik, 900530)

https://bit.ly/ReziKW24233

klassik.com, 18.01.2023: "*Die Messe selbst erstrahlt dank der hervorragenden Solisten und des bewährten Zusammenspiels von BR-Chor und der Akademie für Alte Musik in musikalisch prachtvollem, kontrapunktisch präzisem Glanz.*" 4|4|5|4 von 5 Punkten für Interpretation, Klangqualität, Repertoirewert, Booklet

Frank Dupree: Kapustin - Konzert für Klavier und Orchester Nr. 5 (Capriccio, C5495)

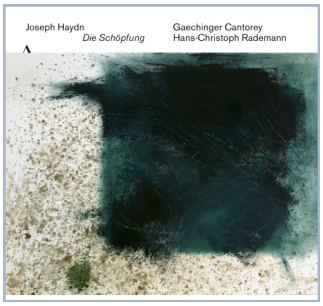
https://bit.ly/ReziKW24234

BR-Klassik, 02.03.2023: "*Frank Dupree hat viele Anschlagsnuancen zwischen smooth und perkussiv parat, und das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin steuert unter Dominik Beykirch satten Bigband-Sound bei. Am Ende zieht Kapustin das Tempo nochmal mächtig an, rasante Klavierskalen stürmen auf einen triumphalen Schluss zu. Unterhaltungsmusik? Ja, aber bitte mit Köpfchen, Witz und Hintersinn! Hier ist sie. Weghören unmöglich.*"

Flaka Goranci: La Femme - A Journey of Female Composers (Naxos, 8551470)

https://bit.ly/ReziKW24235

Orchestergraben, 05.01.2023: "*Dieses starke Album braucht Zeit für Erkundung, was sich unbedingt lohnt. Ebenso, wie wohl keine Lebensspanne ausreicht, die Vielfalt von Kulturen zu ergründen und jede neue Erfahrung zu nutzen, um empfindsamer zu werden.*"

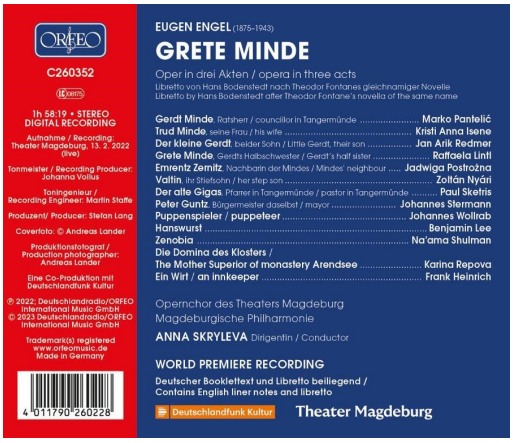


Hans-Christoph Rademann: Haydn - Die Schöpfung (Accentus, ACC30564)

https://bit.ly/ReziKW24236

Rondomagazin.de, : "*Jetzt also hat er* [Hans-Christoph Rademann] *Joseph Haydns spätes Oratorium „Die Schöpfung“ mit dem Chor und dem Orchester seiner Gaechinger Cantorey eingespielt, und wieder eine über den Tag hinaus gültige Modellaufnahme vorgelegt, in der rigorose Detailgenauigkeit und große Textverständlichkeit die Basis bilden einer „historisch orientierten“, zugleich ungemein klaren und lebendigen Interpretation.*" – 5/5 Punkte

Empfehlung des Monats



Eugen Engel
Grete Minde
Raffaela Lintl, Zoltán Nyári, Anna Skryleva, Magdeburgische Philharmonie

Diese Aufnahme der Oper „Grete Minde“ von Eugen Engel dokumentiert ein außergewöhnliches Ereignis: Fast 90 Jahre nach ihrer Fertigstellung und fast 80 Jahre nach dem Tod ihres Schöpfers wurde am 13. Februar 2022 die einzige Oper des bisher unbekannten Komponisten am Theater Magdeburg uraufgeführt. Dieser Entdeckung ging jahrelange Arbeit voraus – die Erstellung des Notenmaterials aus der erhaltenen handschriftlichen Partitur und biografische Nachforschungen zu Eugen Engel selbst. Dass es nur wenige biografische Zeugnisse über ihn gibt, liegt zum einen in der Tatsache begründet, dass er die Musik nicht als Hauptberuf betrieb. Folgenschwerer wiegt aber die Verfolgung und Ermordung nahezu seiner gesamten Familie im Zuge der Shoah.

- Live-Mitschnitt der Premierenvorführung aus dem Theater Magdeburg vom 13. Februar 2022
- Die Presse feierte Engels „Grete Minde“ als eine der essenziellen Opern-Entdeckungen der letzten Jahre
- Das Label Orfeo hat sich seit seiner Gründung 1980 einen Namen als beste Adresse für rare Opern gemacht und steht bis heute für Aufnahmen abseits des Opern-Mainstreams
- Das Booklet enthält einen Einführungstext der Chefdramaturgin Ulrike Schröder sowie das vollständige Libretto in deutscher und englischer Sprache
- Weltersteinspielung der Oper „Grete Minde“ Eugen Engels nach Fontanes gleichnamiger Novelle

2 CD (EA)
ORFEO

C260352

4 011790 260228

"Album des Monats"

Alexander Skrjabin, Sergei Rachmaninow
Fantasy
Kotaro Fukuma

Nicht nur in seiner japanischen Heimat ist Kotaro Fukuma ein Star, seine Aufnahmen wurden millionenfach bei Apple Music und Spotify gestreamt. Spätestens seit seinen letzten beiden erfolgreichen Alben mit Bach-Transkriptionen und Klaviersonaten Beethovens wächst auch in Europa die Fan-Gemeinde. Auf seinem neuen Album widmet Fukuma sich der komplexen, gleichzeitig ungemein fantasievollen Musik von Alexander Skrjabin und Sergei Rachmaninow. Bei seinen Interpretationen verbindet der in Berlin lebende Pianist eine makellose, brillante Technik mit seinem bemerkenswert sensiblen Stil.

- Kotaro Fukuma ist einer der führenden japanischen Pianisten seiner Generation mit einer großen Fanbase in Asien und zunehmend auch in Europa
- Als erster Japaner überhaupt gelang es Kotaro Fukuma, den Internationalen Klavierwettbewerb von Cleveland 2003 zu gewinnen
- Technisch anspruchsvolles Repertoire, sensibel und ohne vordergründige Kraftmeierei umgesetzt
- Kotaro Fukuma spiel Skriabin und Rachmaninow

Auch erhältlich:
NYCC-27313

1 CD (CK) **NYCC-27314**
Naxos

4 028098 000371

Anton Bruckner
Sinfonie Nr. 4 (1888 Version)
ORF Radio-Symphonieorchester Wien, Markus Poschner

Aus der Enttäuschung ob der Ablehnung seiner 8. Sinfonie in c-Moll durch Hermann Levi heraus warf sich Bruckner in die Revision seiner Sinfonien Nr. 3, 4 und 8. Bei diesen Überarbeitungen halfen seine ehemaligen Schüler Franz und Joseph Schalk, Ferdinand Löwe, Max von Oberleithner und Cyrill Hynai, was diese Spätfassungen – und gerade die der Vierten – später in Verruf brachte, da man mehr Schalk oder Löwe als Bruckner in diesen Bearbeitungen vermutete. Seit die Stichvorlage dieser Version der Vierten entdeckt wurde und Benjamin Korstvedts darauf basierende 1888er-Fassung 2004 veröffentlicht wurde, weiß man allerdings: Es war tatsächlich Bruckners Wille, der sich hier manifestierte. Im Vergleich zu der heute noch bekannteren Zweitversion von 1881 vermag das Resultat heute noch überraschen und sogar zu verstören.

- Selten eingespielte Spätfassung der populären „Romantischen" von Anton Bruckner, die den Sinfonie-Triptychon der Vierten mit Aufnahmen der Fassungen von 1876, 1878-1880 und jetzt 1888 beschließt
- Markus Poschner gilt als einer der bedeutendsten Bruckner-Experten weltweit
- Achter Teil der Gesamtaufnahme aller Bruckner-Sinfonien in den 19 überlieferten Fassungen
- Bruckners Vierte zum Dritten

Auch erhältlich:

C8084

1 CD (DB)
Capriccio

C8085

8 45221 08085 7

Krzysztof Penderecki
Sämtliche Streichquartette
Meccore String Quartet, Jan Jakub Bokun

Die Kompositionen für (Streich)quartett von Krzysztof Penderecki umspannen den ganzen, sechs Jahrzehnte dauernden, Schaffenszeitraum des wichtigsten polnischen Komponisten der Moderne. Sie geben dadurch einen wunderbaren Einblick in die kompositorische Evolution Pendereckis, vom jungavantgardistischen Bildungsbürgerschreck bis zum wohnzimmertauglichen Neuromantiker. Vom avantgardistischen Ersten Streichquartett bis hin zum von Schubertschem Geist durchsetzten Klarinettenquartett. Selbst die frühe neobarocke Musik für den höchst sinnlichen Film „Die Handschrift von Saragossa" findet sich in dieser Einspielung.

- Krzysztof Pendereckis Werke für Streichquartett bilden die gesamte Bandbreite seiner verschiedenen Phasen und Stile mustergültig ab
- Günter Pichler vom Alban Berg Quartett über das Ensemble: „Das Meccore String Quartet ist ohne Zweifel das beste polnische Quartett aller Zeiten"
- Jan Jakub Bokun, Präsident der polnischen Niederlassung der International Clarinet Association, Initiator und Art Director des Clarimania Festivals, spielt die Solo-Klarinette beim Quartett für Klarinette und Streichtrio
- Pendereckis vollständige Musik für Streichquartet

Trailer:

Auch erhältlich:

C5473

1 CD (DB)
Capriccio

C5493

8 45221 05493 3

Grazyna Bacewicz
Konzert für zwei Klaviere und Orchester
Peter Jablonski, Elisabeth Brauß, Finnish RSO, Nicholas Collon

Die Polin Grażyna Bacewicz war eine hervorstechende Persönlichkeit in der Musik des 20. Jahrhunderts, sowohl als hochmusikalische Pianistin als auch als wichtige Komponistin, deren Œuvre in den letzten zwei Jahrzehnten ein regelrechtes Revival erlebt hat. Dieses Album mit dem preisgekrönten Pianisten Peter Jablonski, der Pianistin Elisabeth Brauß und Nicholas Collon mit dem Finnish Radio Symphony Orchestra enthält einige selten aufgenommenen Perlen Bacewiczs: das Klavierkonzert, das anlässlich des Internationalen Chopin -Wettbewerbs komponiert wurde und den 2. Platz erzielt und das späte Konzert für zwei Klaviere und Orchester. Außerdem ist eine Hommage an Bartók erhalten, die Musik für Streicher, Trompete und Schlagzeug sowie die frühe überschwängliche Ouvertüre.

- Erste digitale Aufnahme des Konzerts für zwei Klaviere und Orchester
- Peter Jablonski ist ein international gefeierter schwedischer Pianist, der sämtliche Klavierkonzerte von Beethoven, Tschaikowski, Rachmaninow und Bartók aufgeführt und aufgenommen hat
- Die aus Hannover stammende Pianistin Elisabeth Brauß (Jahrgang 1995) errang 2002 und 2004 einen ersten Platz im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ und wurde seitdem mit zahlreichen weiteren Preisen ausgezeichnet
- Vier Werke der großen polnischen Komponistin Grażyna Bacewicz mit Starpianist Peter Jablonski

Auch erhältlich:

ODE1399-2

1 CD (DC) **ODE1427-2**
Ondine

7 61195 14272 1

Erich Wolfgang Korngold (1897-1957)

Violin Concerto in D Major, Op. 35

1	Moderato nobile	9. 59
2	Romance. Andante	9. 18
3	Finale. Allegro assai vivace	7. 49

Ernest Chausson (1855-1899)

4	Poème for Violin and Orchestra, Op. 25	16. 37

Max Bruch (1838-1920)

Violin Concerto No. 1 in G Minor, Op. 26

5	Vorspiel. Allegretto moderato	8. 47
6	Adagio	9. 34
7	Finale. Allegro energico	7. 57
	Total playing time:	70. 23

Arabella Steinbacher, violin

Orquestra Gulbenkian
Conducted by Lawrence Foster

PENTATONE

℗ 2023 Pentatone Music B.V.
© 2023 Pentatone Music B.V.
Made in Germany

8 717306 260886

PTC 5187 088

PCM

Stereo

DSD

Erich Wofgang Korngold, Max Bruch, Ernest Chausson
Violinkonzerte, Poème
Arabella Steinbacher, Orquestra Gulbenkian, Lawrence Foster

Auf dieser Album fügt Arabella Steinbacher die Werke dreier Komponisten und ihrer Highlights für Violine und Orchester zusammen: Max Bruchs berühmtes erstes Violinkonzert, Ernest Chaussons sanft-melancholisches „Poème“ für Violine und Orchester und Erich Wolfgang Korngolds Violinkonzert, das langsam immer mehr Anerkennung als Meisterwerk des 20. Jahrhunderts erhält. Steinberger wird vom Orquestra Gulbenkian unter der Leitung von Lawrence Foster unterstützt – mit letzterem hat sie über die Jahre eine kongeniale Partnerschaft aufgebaut. Nachdem das ursprüngliche SACD-Album einige Zeit nicht mehr physikalisch erhältlich war, erscheint es nun als preisgünstige Stereo-Neuauflage mit überarbeitetem Artwork wieder.

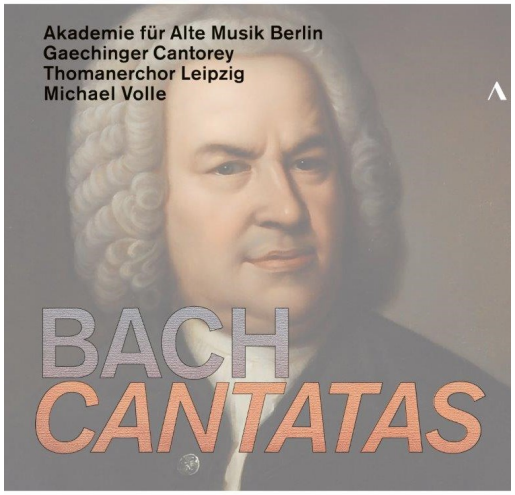
- Endlich wieder physikalisch erhältlich: Arabella Steinbachers Einspielungen mit Werken von Bruch, Korngold und Chausson
- Arabella Steinbacher spielt sowohl eine Stradivari als auch eine Guarnieri, die ihr von einer Schweizer Stiftung zur Verfügung gestellt werden
- Das portugiesische Orquestra Gulbenkian hat bereits zahlreiche Auftritte in Europa, Südamerika, den USA und Asien absolvier
- Arabella Steinbacher spielt Bruch, Korngold und Chausson

Auch erhältlich:

PTC5186653

1 CD (CO) **PTC5187088**
Pentatone

8 717306 260886



Johann Sebastian Bach

Kantaten

Michael Volle, AKAMUS, Thomanerchor Leipzig, Hans-Christoph Rademann, Gotthold Schwarz

Drei Chöre und Orchester, die mit der Musik Johann Sebastian Bachs eng verbunden und bestens vertraut sind, wurden in dieser Sammlung mit zehn geistlichen Kantaten Bachs zusammengefasst. Zusammen mit der Akademie für Alte Musik Berlin und Mitgliedern des RIAS Kammerchors präsentiert Michael Volle eine Aufnahme mit Bachs Kantaten für Solo-Bass. Hans-Christoph Rademann und die Gaechinger Cantorey lassen in ihrer Naumburger Aufnahme den Kontrast der dramatischen Werke BWV 19 & 149 und dem Friedensgesang der Kantaten BWV 169 & 158 erklingen. In einer dritten Einspielung interpretieren das Sächsische Barockorchester und der Thomanerchor unter der Leitung seines 17. Thomaskantors Gotthold Schwarz die bekannten Choralkantaten BWV 33, 17 & 99 aus Bachs Zeit in Leipzig.

- Drei hervorragende Chöre, darunter der Thomanerchor Leipzig, für den Bach seine geistlichen Kantaten ursprünglich komponierte
- Hans-Christoph Rademann wurde mit etlichen Preisen ausgezeichnet, etwa dem Kunstpreis der Stadt Dresden, dem Heinrich-Schütz-Preis und dem Preis der Europäischen Kirchenmusik
- Die Akademie für Alte Musik Berlin gehört zu den renommiertesten Ensembles für historische Aufführungspraxis weltweit
- Zehn Bachkantaten von drei ausgezeichneten Chören und Orchestern interpretiert

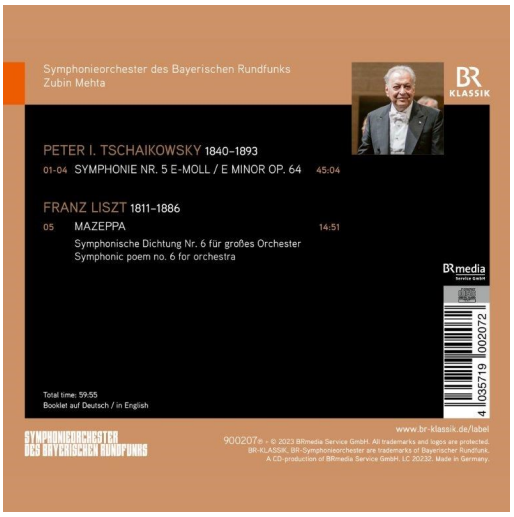
Auch erhältlich:

ACC30598

3 CD (FF)
Accentus

ACC80571

4 260234 832785



Peter Tschaikowsky, Franz Liszt
Symphonie Nr. 5 e-Moll, op. 64
Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Zubin Mehta

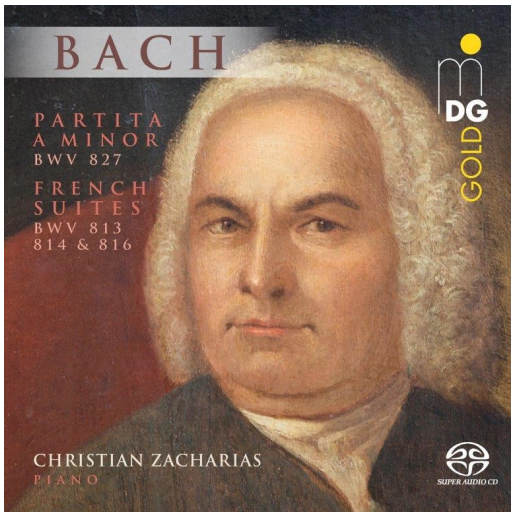
Im Jahre 1888 schrieb der russische Komponist Peter Tschaikowski seine Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64, die sogenannte „Schicksals-Sinfonie“. Die Uraufführung fand am 17. November 1888 unter Leitung des Komponisten in Sankt Petersburg statt. Alle vier Sätze des Werks werden von einem Erinnerungsmotiv („Schicksalsmotiv“) durchzogen. Franz Liszts sinfonische Dichtung „Mazeppa“ geht auf ein Gedicht von Victor Hugo zurück und verarbeitet musikalisches Material aus seiner vierten „Etude d’exécution transcendante“ von 1846. Das Werk entstand 1850 während Liszts Zeit als Weimarer Hofkapellmeister. Es beschreibt den wilden Ritt des auf einem Pferd festgebundenen Iwan Masepa, genannt Mazeppa, durch die Steppe und schließlich seine Rettung durch Kosaken. Zubin Mehta, eng verbunden mit der Stadt München und ihren Klangkörpern, dirigiert das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks.

- Dirigent Zubin Mehta und das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks wurden von japanischen Kritikern auf Platz 1 der „10 Top-Konzerte 2018“ gewählt
- Archiv-Trouvaille aus dem Jahr 2013, jetzt verfügbar
- Zubin Mehta dirigiert Tschaikowskis 5. Sinfonie und Liszts sinfonische Dichtung „Mazeppa“

1 CD (DD)
BR-KLASSIK

900207

4 035719 002072



English text enclosed • Texte en français inclus • Mit deutschem Text

MDG 940 2280-6

Johann Sebastian Bach
(1685–1750)

MUSIKPRODUKTION
DABRINGHAUS UND GRIMM

Partita A minor / la mineur / a-Moll BWV 827		**17'37**
1	Fantasia	2'05
2	Allemande	2'28
3	Corrente	2'48
4	Sarabande	3'30
5	Burlesca	2'06
6	Scherzo	1'14
7	Gigue	3'22
French Suite C minor / ut mineur / c-Moll BWV 813		**13'40**
8	Allemande	3'24
9	Courante	1'52
10	Sarabande	3'00
11	Air	1'33
12	Menuet	1'20
13	Gigue	2'28
French Suite G major / sol majeur / G-Dur BWV 816		**15'19**
14	Allemande	2'32
15	Courante	1'47
16	Sarabande	3'23
17	Gavotte	0'59
18	Bourée	1'16
19	Loure	1'46
20	Gigue	3'33
French Suite B minor / si mineur / h-Moll BWV 814		**14'12**
21	Allemande	2'50
22	Courante	2'13
23	Sarabande	2'56
24	Anglaise	1'28
25	Menuet	2'46
26	Gigue	1'56
	Total Time:	**60'48**

Christian Zacharias, piano
Steinway D "Manfred Bürki" 1901

	Playable	Stereo	5.1	2x2x2
no picture / only music / kein Bild / nur Musik	CD- + DVD-Video + DVD-Audio/Video-Player	+	-	-
© + ℗ 2023	SACD - Player	+	+	+
Made in Germany	Multiplayer (all formats)	+	+	+

222® RECORDING

Musikproduktion Dabringhaus und Grimm, Bachstr. 35, D-32756 Detmold, Tel. +49-(0)5231-93890, Fax. +49-(0)5231-26186

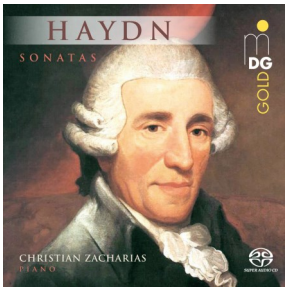
Johann Sebastian Bach
Partita in a-Moll / Französische Suiten
Christian Zacharias

Christian Zacharias kombiniert auf seinem neuen Album drei „Französische Suiten“ (BWV 813, 814 & 816) mit der Partita Nr. 3 in a-Moll, BWV 827. Zacharias wurde stets als Meister des feinsinnigen und eleganten Klavierspiels bezeichnet. Der klangstarke Steinway-Konzertflügel „Manfred Bürki“ von 1901 wird unter Zacharias´ Händen zum adäquaten Instrument für Bachs Liebhaberstücke.

- Christian Zacharias gehört seit fast 50 Jahren zu den unumstrittenen, aber ‚stillen‘ Weltstars der internationalen Pianistenszene
- Die Aufnahmen Zacharias‘ wurden in der Vergangenheit immer wieder mit bedeutenden Preisen, darunter der Diapason d’Or de l’Année, der Choc du Monde und dem Echo Klassik, ausgezeichnet
- Musikalische Höhepunkte der Klaviermusik aus Bachs Köthener Zeit, klanglich und musikalisch auf höchstem Niveau
- Christian Zacharias spielt Bachs „Französische Suiten“

Auch erhältlich:

MDG9402257



BROKEN BRANCHES

1	**John Dowland** (1563-1626) Time Stands Still	5. 30	8	**Sayed Darwish** (1892-1923) El helwa di	3. 33
2	**Johnathan Harvey** (1939-2012) Sufi Dance	2. 18	9	**Fairuz** (b. 1934), **after Joaquín Rodrigo** (1901-1999) Li Beirut	4. 08
3	**Giulio Caccini** (1551-1618) Dalla porta d'oriente	3. 24	10	**Layale Chaker** (b. 1990) A Butterfly in New York	4. 43
4	**Claudio Monteverdi** (1567-1643) Si dolce é'l tormento	4. 27	11	**Toru Takemitsu** (1930-1996) In the Woods: I. Wainscot Pond	3. 29
5	La mia turca	2. 16			
6	**Traditional Sephardic** La prima vez	3. 58	12-17	**Benjamin Britten** (1913-1976) Songs from the Chinese	11. 04
7	**Arab-Andalusian muwashshah** Lamma bada yatathanna	2. 24		Total playing time:	51. 16

Karim Sulayman, tenor
Sean Shibe, guitar

Tenor Karim Sulayman and guitarist Sean Shibe present **Broken Branches**, *a conceptual album with music ranging from Dowland, Monteverdi, Britten, Rodrigo, Takemitsu, Harvey and Chaker to traditional songs from the Middle East, scrutinizing the close cultural and musical ties between East and West and the artists' experience of a dynamic, in-between identity. Broken Branches explores the wood of the guitar and its relatives, as well as the splintering of history known as diaspora.*

PENTATONE

© 2023 Pentatone Music B.V.
© 2023 Naxos Deutschland GmbH
Made in Germany

8 717306 260312

PTC 5187 031

PCM

Stereo

CD (Stereo)

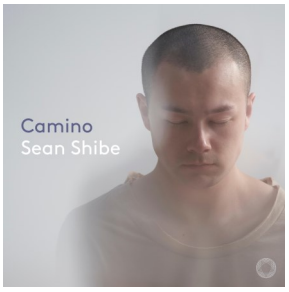
DAD

John Dowland, Johnathan Harvey, Giulio Caccini, Claudio Monteverdi
Broken Branches
Karim Sulayman, Sean Shibe

Der Tenor Karim Sulayman und Gitarrist Sean Shibe präsentieren auf ihrem Konzeptalbum „Broken Branches“ Werke von unterschiedlichen Komponisten wie John Dowland, Claudio Monteverdi, Tōru Takemitsu und Benjamin Britten, aber auch Volkslieder aus dem Nahen Osten. Sie untersuchen so die engen kulturellen und vor allem musikalischen Verbindungen zwischen Ost und West. Beide Interpreten wuchsen im Westen auf, haben jedoch Wurzeln im Osten (Libanon beziehungsweise Japan) und erlebten damit eine Identität zwischen den Stühlen. Karim Sulayman ist ein international anerkannter, vielseitiger Sänger, der bereits einen Grammy gewinnen konnte. Der vielfach preisgekrönte Gitarrist Sean Shibe ist nicht nur ein Meister der akustischen Gitarre, sondern beschäftigt sich auch mit zeitgenössischer Musik für die E-Gitarre.

- Gitarrist Sean Shibe gilt als eins der größten Nachwuchstalente und gewann 2022 den Leonard Bernstein Award
- „Broken Branches“ ist eine spannende, ungewöhnliche Auswahl an Werken aus der östlichen Volksmusik und westlich geprägter klassischer Vokalmusik
- Karim Sulayman und Sean Shibe präsentieren klassische und Volksmusik aus Ost und West

Auch erhältlich:
PTC5186870



1 CD (CO) **PTC5187031**
Pentatone

8 717306 260312

Weitere Neuerscheinungen

ACC20583 Accentus
1 DVD-Video Album
(4B)

Rachmaninoff,Sergei

Klavierkonzert Nr. 2 / Sinfonie Nr. 2

Fujita/Chailly/Lucerne Festival Orchestra

4 260234 833065

ACC10583 Accentus
1 Blu-ray Video
(D8)

Rachmaninoff,Sergei

Klavierkonzert Nr. 2 / Sinfonie Nr. 2

Fujita/Chailly/Lucerne Festival Orchestra

4 260234 833058

ACD319 CD Accord
1 CD
(DF)

Poulenc,Francis/Jongen,Joseph

Konzert in g-Moll für Orgel, Streicher und Pauken

Mossakowski/Guerrero/NFM Wroclaw Philharmonic

5 902176 503192

COL15019 col legno
1 CD
(CO)

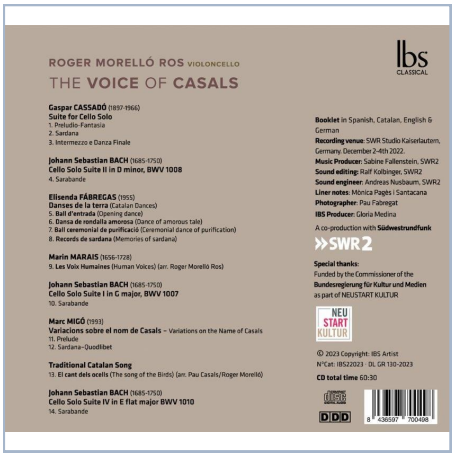
Various

Ins Offene für Gerd Kühr

Various

9 120031 343035

Weitere Neuerscheinungen



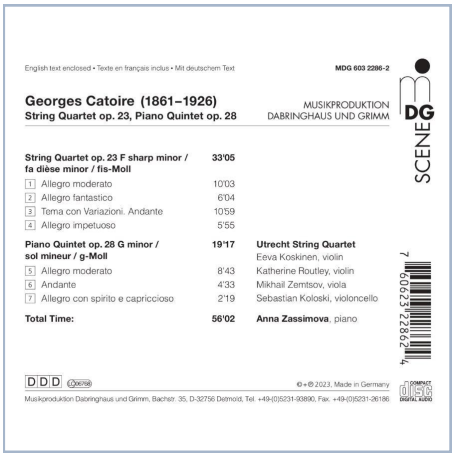
IBS22023 IBS Classical
1 CD
(DE)

Brahms,Johannes

The Voice of Casals

Ros,Roger Morelló

8 436597 700498



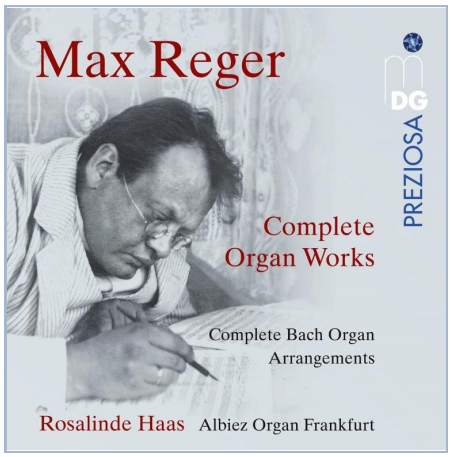
MDG6032286 Musikproduktion Dabringhaus und Grimm
1 CD (DF)

Catoire,Georges

Streichquartett op. 23, Klavierquintett op. 28

Utrecht String Quartet/ Zassimova,Anna

7 60623 22862 4



MDG1022289 Musikproduktion Dabringhaus und Grimm
14 CD (GS)

Reger,Max/Bach,Johann Sebastian

Sämtliche Orgelwerke

Haas,Rosalinde

7 60623 22892 1

ODE1428-2D Ondine
2 CD
(EC)

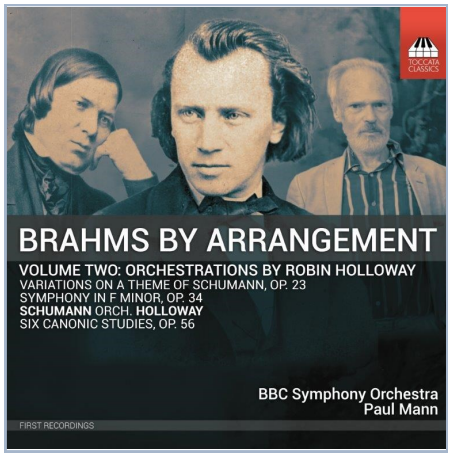
Górecki,Henryk

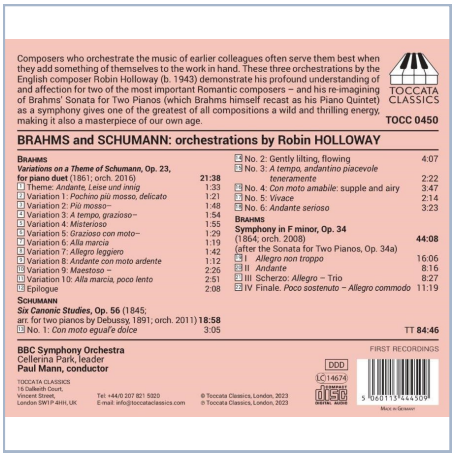
Church Songs, Op. 84

Lukaszewski,Jan/Polski Chór Kameralny

7 61195 14282 0

Weitere Neuerscheinungen





Composers who orchestrate the music of earlier colleagues often serve them best when they add something of themselves to the work in hand. These three orchestrations by the English composer Robin Holloway (b. 1943) demonstrate his profound understanding of and affection for two of the most important Romantic composers – and his re-imaging of Brahms' Sonata for Two Pianos (which Brahms himself recast as his Piano Quintet) as a symphony gives one of the greatest of all compositions a wild and thrilling energy, making it also a masterpiece of our own age.

TOCCATA CLASSICS
TOCC 0450

BRAHMS and SCHUMANN: orchestrations by Robin HOLLOWAY

Brahms
***Variations on a Theme of Schumann*, Op. 23, for piano duet** (1861; orch. 2016) **21:38**
1 Theme: *Andante, Leise und innig* 1:33
2 Variation 1: *Pochino più mosso, delicato* 1:21
3 Variation 2: *Più mosso–* 1:48
4 Variation 3: *A tempo, grazioso–* 1:54
5 Variation 4: *Misterioso* 1:55
6 Variation 5: *Grazioso con moto–* 1:29
7 Variation 6: *Alla marcia* 1:19
8 Variation 7: *Allegro leggiero* 1:42
9 Variation 8: *Andante con moto ardente* 1:12
10 Variation 9: *Maestoso –* 2:26
11 Variation 10: *Alla marcia, poco lento* 2:51
12 Epilogue 2:08

Schumann
***Six Canonic Studies*, Op. 56** (1845; arr. for two pianos by Debussy, 1891; orch. 2011) **18:58**
1 No. 1: *Con moto egualʼe dolce* 3:05
2 No. 2: Gently lilting, flowing 4:07
3 No. 3: *A tempo, andantino piacevole teneramente* 2:22
4 No. 4: *Con moto amabile*: supple and airy 3:47
5 No. 5: *Vivace* 2:14
6 No. 6: *Andante serioso* 3:23

Brahms
Symphony in F minor, Op. 34 (1864; orch. 2008) **44:08**
(after the Sonata for Two Pianos, Op. 34a)
1 I *Allegro non troppo* 16:06
2 II *Andante* 8:16
3 III Scherzo: *Allegro* – Trio 8:27
4 IV Finale. *Poco sostenuto – Allegro commodo* 11:19

TT **84:46**

FIRST RECORDINGS

BBC Symphony Orchestra
Cellerina Park, leader
Paul Mann, conductor

DDD
LC 14674
DISCMAKERS DIGITAL AUDIO
Made in Germany

TOCCATA CLASSICS
16 Dalkeith Court,
Vincent Street,
London SW1P 4HH, UK
Tel: +44/0 207 821 5020
E-mail: info@toccataclassics.com
© Toccata Classics, London, 2023
℗ Toccata Classics, London, 2023

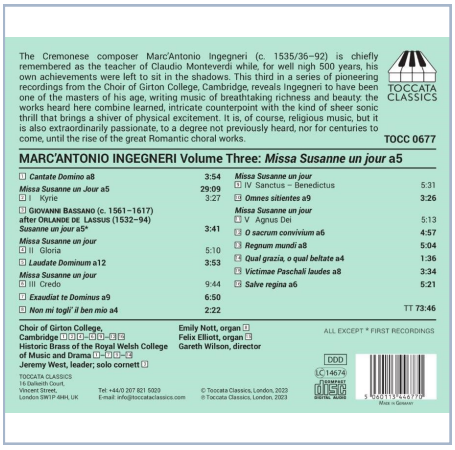
TOCC0450 Toccata Classics
1 CD
(CO)

Brahms,Johannes/
Schumann,Robert/Holloway,Robin

BRAHMS by Arrangement Vol.2

Mann,Paul/BBC Symphony Orchestra

5 060113 444509



The Cremonese composer Marc'Antonio Ingegneri (c. 1535/36–92) is chiefly remembered as the teacher of Claudio Monteverdi while, for well nigh 500 years, his own achievements were left to sit in the shadows. This third in a series of pioneering recordings from the Choir of Girton College, Cambridge, reveals Ingegneri to have been one of the masters of his age, writing music of breathtaking richness and beauty: the works heard here combine learned, intricate counterpoint with the kind of sheer sonic thrill that brings a shiver of physical excitement. It is, of course, religious music, but it is also extraordinarily passionate, to a degree not previously heard, nor for centuries to come, until the rise of the great Romantic choral works.

TOCCATA CLASSICS
TOCC 0677

MARC'ANTONIO INGEGNERI Volume Three: *Missa Susanne un jour* a5

1 ***Cantate Domino* a8** 3:54
***Missa Susanne un Jour* a5** 29:09
2 I Kyrie 3:27
3 **Giovanni Bassano (c. 1561–1617) after Orlande de Lassus (1532–94)** ***Susanne un jour* a5*** 3:41
Missa Susanne un jour
4 II Gloria 5:10
5 ***Laudate Dominum* a12** 3:53
Missa Susanne un jour
6 III Credo 9:44
7 ***Exaudiat te Dominus* a9** 6:50
8 ***Non mi togli' il ben mio* a4** 2:22
Missa Susanne un jour
9 IV Sanctus – Benedictus 5:31
10 ***Omnes sitientes* a9** 3:26
Missa Susanne un jour
11 V Agnus Dei 5:13
12 ***O sacrum convivium* a6** 4:57
13 ***Regnum mundi* a8** 5:04
14 ***Qual grazia, o qual beltate* a4** 1:36
15 ***Victimae Paschali laudes* a8** 3:34
16 ***Salve regina* a6** 5:21

TT **73:46**

ALL EXCEPT * FIRST RECORDINGS

Choir of Girton College, Cambridge 1 2 4 5 6 7 8
Historic Brass of the Royal Welsh College of Music and Drama 1 3 5 7 8
Jeremy West, leader; solo cornett 1
Emily Nott, organ 1
Felix Elliott, organ 3
Gareth Wilson, director

DDD
LC 14674
DISCMAKERS DIGITAL AUDIO
Made in Germany

TOCCATA CLASSICS
16 Dalkeith Court,
Vincent Street,
London SW1P 4HH, UK
Tel: +44/0 207 821 5020
E-mail: info@toccataclassics.com
© Toccata Classics, London, 2023
℗ Toccata Classics, London, 2023

TOCC0677 Toccata Classics
1 CD
(CO)

Ingegneri,Marc'Antonio

Missa Susanne un jour a5

Choir of Girton College

5 060113 446770

This thirteenth release in the Toccata Classics exploration of the music of Ferenc Farkas (1905–2000) puts some of his chamber music with violin in the spotlight – bookended here by two works for string quartet. As with previous albums in this series, the music highlights the characteristics that make Farkas' music so appealing: catchy tunes, transparent textures, buoyant rhythms, a fondness for Baroque forms and a taste for the folk-music of his native Hungary that marks him out as a true successor to Bartók and Kodály.

TOCCATA CLASSICS
TOCC 0682

FERENC FARKAS Chamber Music, Volume Six

***Piccola musica di concerto* for string quartet** (1961) **10:09**
1 I *Allegro* 2:51
2 II *Andante* 2:04
3 III Scherzo 2:46
4 IV *Allegro* 2:28

***Ten Studies* for violin and viola** (1997)* **13:27**
1 No. 1 Prelude 1:13
2 No. 2 Chorale 1:24
3 No. 3 Sonatina 1:30
4 No. 4 Träumerei I 2:12
5 No. 5 *Pizzicato* 0:41
6 No. 6 Träumerei II 2:03
7 No. 7 Game 0:37
8 No. 8 March 1:33
9 No. 9 Nocturne 1:24
10 No. 10 *Vision fugitive* 0:50

Sonatina No. 1 for violin and piano (1930)* **7:53**
1 I *Allegro con slancio* 3:03
2 II *Largo* 2:35
3 III *Presto* 2:15

***Rumanian Folk Dances from Bihar County* for violin and piano** (1950)* **5:26**

Sonatina No. 2 for violin and piano (1931) **8:12**
1 I *Allegro molto* 3:06
2 II *Andante* 2:06
3 III *Scherzando* 3:00

***Alla danza ungherese* for violin and piano** (1934)* **4:14**

Sonatina No. 3 for violin and piano (1959)* **9:35**
1 I *Allegro non troppo* 3:33
2 II *Andante moderato* 3:59
3 III *Allegro* 2:03

String Quartet (1970–72) **14:10**
1 I *Allegro maestoso – Allegro impetuoso –* 6:34
2 II *Moderato – Andante –* 4:50
3 III *Moderato – Allegro svolazzante* 3:37

TT **74:24**

*FIRST RECORDINGS

Gyula Stuller, violin 1–3
Yukari Shimanuki, viola 1–4
Dénes Várjon, piano 5–9

Stuller Quartet 1–4 10–16
Gyula Stuller and Barnabás Stuller, violins
Yukari Shimanuki, viola
Julia Stuller, cello

DDD
LC 14674
DISCMAKERS DIGITAL AUDIO
Made in Germany

TOCCATA CLASSICS
16 Dalkeith Court,
Vincent Street,
London SW1P 4HH, UK
Tel: +44/0 207 821 5020
E-mail: info@toccataclassics.com
© Toccata Classics, London, 2023
℗ Toccata Classics, London, 2023

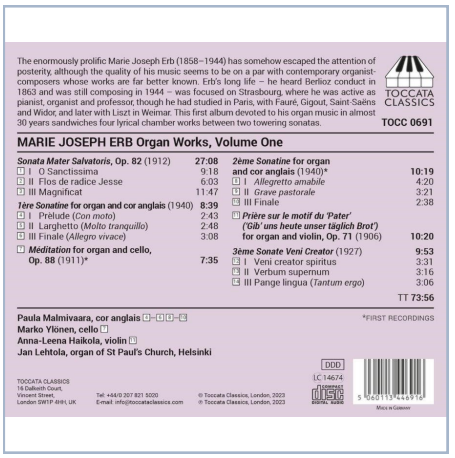
TOCC0682 Toccata Classics
1 CD
(CO)

Farkas,Ferenc

Kammermusik, Vol.6

Stuller Quartet

5 060113 446824



The enormously prolific Marie Joseph Erb (1858–1944) has somehow escaped the attention of posterity, although the quality of his music seems to be on a par with contemporary organist-composers whose works are far better known. Erb's long life – he heard Berlioz conduct in 1863 and was still composing in 1944 – was focused on Strasbourg, where he was active as pianist, organist and professor, though he had studied in Paris, with Fauré, Gigout, Saint-Saëns and Widor, and later with Liszt in Weimar. This first album devoted to his organ music in almost 30 years sandwiches four lyrical chamber works between two towering sonatas.

TOCCATA CLASSICS
TOCC 0691

MARIE JOSEPH ERB Organ Works, Volume One

***Sonata Mater Salvatoris*, Op. 82** (1912) **27:08**
1 I O Sanctissima 9:18
2 II Flos de radice Jesse 6:03
3 III Magnificat 11:47

***1ère Sonatine* for organ and cor anglais** (1940) **8:39**
1 I Prélude (*Con moto*) 2:43
2 II Larghetto (*Molto tranquillo*) 2:48
3 III Finale (*Allegro vivace*) 3:08

***Méditation* for organ and cello, Op. 88** (1911)* **7:35**

***2ème Sonatine* for organ and cor anglais** (1940)* **10:19**
1 I *Allegretto amabile* 4:20
2 II *Grave pastorale* 3:21
3 III Finale 2:38

***Prière sur le motif du 'Pater' ('Gib' uns heute unser täglich Brot')* for organ and violin, Op. 71** (1906) **10:20**

3ème Sonate Veni Creator (1927) **9:53**
1 I Veni creator spiritus 3:31
2 II Verbum supernum 3:16
3 III Pange lingua (*Tantum ergo*) 3:06

TT **73:56**

*FIRST RECORDINGS

Paula Malmivaara, cor anglais 1–3 4 5 6–8
Marko Ylönen, cello 1
Anna-Leena Haikola, violin 2
Jan Lehtola, organ of St Paul's Church, Helsinki

DDD
LC 14674
DISCMAKERS DIGITAL AUDIO
Made in Germany

TOCCATA CLASSICS
16 Dalkeith Court,
Vincent Street,
London SW1P 4HH, UK
Tel: +44/0 207 821 5020
E-mail: info@toccataclassics.com
© Toccata Classics, London, 2023
℗ Toccata Classics, London, 2023

TOCC0691 Toccata Classics
1 CD
(CO)

Erb,Marie Joseph

Marie Joseph Erb: Organ Works, Vol.1

Malmivaara/Ylönen/Haikola/Lehtola

5 060113 446916

Weitere Neuerscheinungen

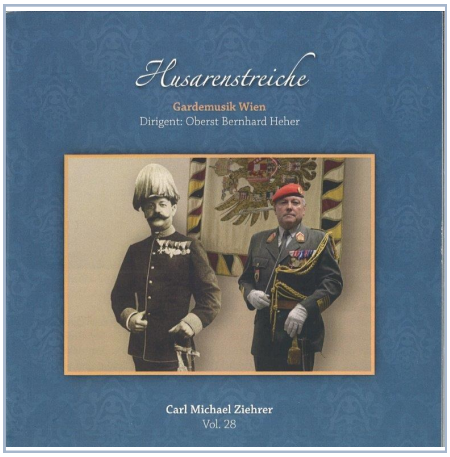
PSC1377 Simax
1 CD
(DD)

Strohl,Rita/Franck,César

Werke für Cello und Klavier

Haga,Sandra Lied/Apekisheva,Katya

7 033662 013777



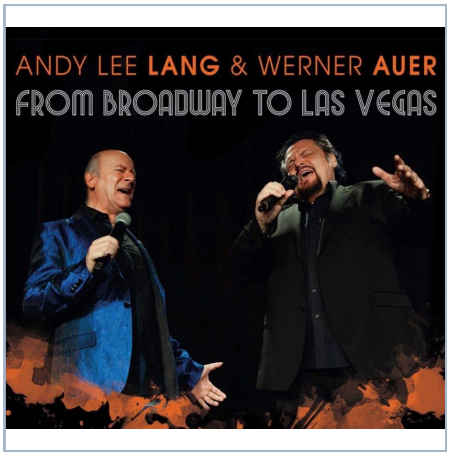
PR91583 Preiser
1 CD
(DD)

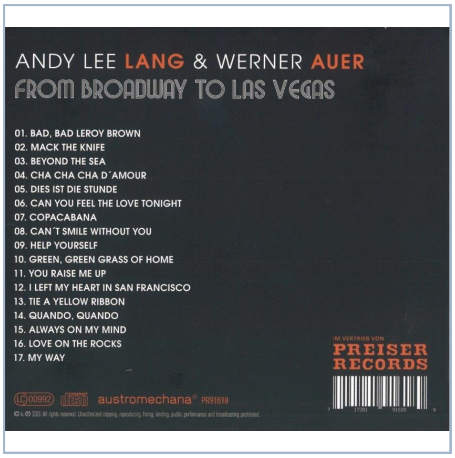
Ziehrer,Carl Michael

Husarenstreiche

Heher,Bernhard/Gardemusik Wien

7 17281 91583 0





PR91618 Preiser
1 CD
(DD)

From Broadway to Las Vegas

Lang,Andy Lee/Auer,Werner/
Broadway Big Band

7 17281 91618 9

INT34602 Intuition
1 CD
(DD)

Egli,Florian

Vertigo

Egli,Florian/Weird Beard

7 50447 34602 4